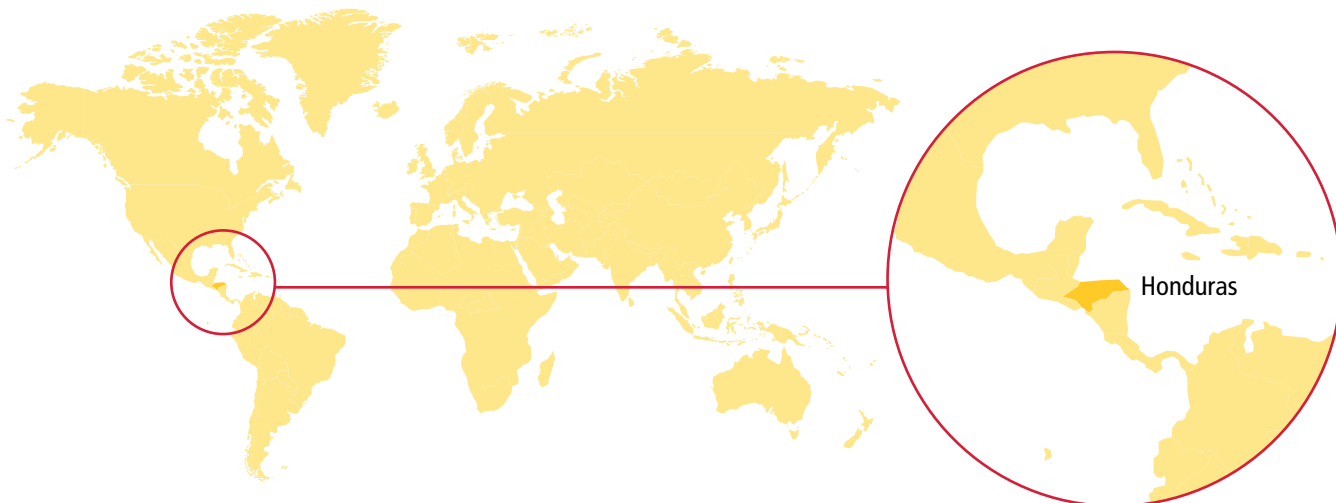


GOGREEN KLIMASCHUTZPROJEKT: BIOSAND-WASSERFILTER IN HONDURAS



Um unseren klimaneutralen GoGreen Service anbieten zu können, benötigen wir Emissionsgutschriften, mit denen wir die Treibhausgasemissionen ausgleichen können, die durch die Transport- und Logistikleistungen für unsere Kunden entstehen. Diese Emissionsgutschriften erhalten wir durch Investitionen in zertifizierte Klimaschutzprojekte wie dieses Biosand-Wasserfilter-Projekt in Honduras.

Projekttyp	Energieeffizienz
Projekttechnologie	Biosand-Wasserfilter
Projektstandort	Honduras
Projektziel	Senkung von CO ₂ -Emissionen durch Nutzung von Filtern zur Wasseraufbereitung und Vermeidung des Abkochens von Wasser
Projektstandard	Verified Emission Reductions (VER) Gold Standard (GS 1290)



Klimaneutraler Versand
mit der Deutschen Post



Klimaneutraler Versand
mit DHL

Gold Standard
Climate Security & Sustainable Development

**Deutsche Post DHL
Group**

GOGREEN KLIMASCHUTZPROJEKT: BIOSAND-WASSERFILTER IN HONDURAS



Projektbeschreibung

In Honduras haben viele Haushalte mit niedrigen Einkommen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Menschen allen Alters, besonders Kinder, sind so täglich der Gefahr ausgesetzt, sich mit durch das Wasser übertragenen Krankheiten anzustecken. Um dem vorzubeugen, wird das Trinkwasser traditionell auf Holzöfen abgekocht. Das Verbrennen von Holz setzt jedoch klimaschädliche CO₂-Emissionen sowie Luftschadstoffe frei und bringt insbesondere bei Feuerstellen innerhalb von Gebäuden erhebliche Gesundheitsrisiken für die Bewohner mit sich. Zudem wird das verwendete Feuerholz oft nicht nachhaltig gewonnen, was sich ebenfalls negativ auf die lokale Umwelt und das Klima auswirkt.

Der Hydraid® BioSand Wasserfilter entfernt anhand eines Filtermechanismus ohne Energiezufuhr Schadstoffe aus dem Wasser. Eine biologische Sandschicht sorgt mit Organismen wie Algen oder Plankton für die Filterung des Trinkwassers. Der Filter hat eine Lebensdauer von über zehn Jahren und muss nach seiner Installation kaum gewartet werden. Somit stellt er eine emissionsfreie Alternative zum Abkochen von Wasser dar.

Neben dem Klimaschutzaspekt bringt das Projekt Vorteile für die lokale Bevölkerung in der Projektregion mit sich. Die Lebensqualität verbessert sich durch die Bereitstellung von sauberem Trinkwasser und die Vermeidung von Luftverschmutzung durch den Rauch der Kochstellen. Dank der Wasserfilter wird der Bedarf an Feuerholz oder anderen Energieträgern reduziert, was sich positiv auf die Bevölkerung und ihre lokale Umwelt auswirkt. Zudem schafft das Projekt Arbeitsplätze für die Bereitstellung der Wasserfilter.

Zusätzlichkeit

Der Aufbau des umfassenden Wasserfilter-Projekts führt zu höheren Kosten und speziellen technischen Anforderungen für die Fertigung. Erst die Erlöse aus dem Verkauf der Emissionsgutschriften ermöglichen den wirtschaftlichen Betrieb dieses Projekts. Damit erfüllt das Projekt das Zusätzlichkeitskriterium des Gold Standards, das eine Treibhausgasreduktion vorschreibt, die über ohnehin eintretende oder gesetzlich vorgeschriebene Reduktionen hinausgeht.

Links

dpdhl.de/gogreen-projekte
mer.markit.com/br-reg/public/master-project.jsp?project_id=103000000000032



Klimaneutraler Versand
mit der Deutschen Post



Klimaneutraler Versand
mit DHL

Gold Standard®
Climate Security & Sustainable Development

Deutsche Post DHL
Group